



AL/GRÜNE TÜBINGEN, AM LUSTNAUER TOR 6, 72074 TÜBINGEN

AM LUSTNAUER TOR 6
72074 TÜBINGEN
TEL.: 07071/23331
FAX.:07071/21026

info@al.gruene.de

Tübingen, den 18.07.14

Antrag zum Park am Anlagensee

Wir bitten die Stadtverwaltung, uns darzulegen, wie sie mit dem Park am Anlagensee in den nächsten Jahren, bis zum Beginn der Umgestaltung des Europaplatzes, umzugehen gedenkt. Insbesondere interessiert uns, welche Anzahl von Veranstaltungen aller Art sie dort zu genehmigen vorhat. Wir sind dafür, diese Anzahl zu beschränken, weil wir der Park durch sie heftig beansprucht und in Mitleidenschaft gezogen wird.

Begründung

Das weitere Schicksal des Parks ist seit Jahren immer wieder Thema bei Planungs- und Gesprächsrunden. Im Herbst 2007 gab es einen Workshop zum Park am Anlagensee mit breiter Beteiligung. Eine Mehrfachbeauftragung an Landschaftsarchitekten brachte mehrere Ergebnisse. Im Februar 2009 beschloss der Planungsausschuss, dass die Vorschläge von Koeber/frei raum concept als Grundlage für weitere Planungen am Anlagensee gelten sollen.

Allein dieses Jahr findet anlässlich der Fußball WM von Mitte Juni bis Mitte Juli ein Public Viewing aller Deutschland-Spiele der Vorrunde und aller Spiele der Finalrunden am Anlagensee statt.

- Am 19. und 20. Juli 2014 ist das Rosenfest am Anlagensee.
- Von 30. Juli bis 10. August 2014 ist die Sommerinsel zugange.
- Außerdem gab es auch dieses Jahr Anfang Juni das Ract-Festival am Anlagensee.
- Inzwischen steht auch noch eine behelfsmäßiger Bau für die Grundschule am Lindenbrunnen im Park. Das Interimsgebäude wird möglicherweise auch noch gebraucht, wenn die Grundschule ihr neues Haus am Lindenbrunnen bezieht.

Wir befürchten, dass der Park als ganzes unter der heftigen Beanspruchung leidet. Bis er im Zuge der Europaplatzgestaltung neu gerichtet wird, werden noch einige Jahre vergehen. Wir wollen, dass der Park in der Zwischenzeit nicht so hergenommen wird. Sonst hat er keine positive Ausstrahlung mehr für die, die dort Erholung suchen. Wir wollen ihn vor Überbeanspruchung schützen.

Für die AL/Grüne Fraktion
Susanne Bächer

